



Freundeskreis Kongo e. V.

Jahresbericht 2012

Am 20.01.2012 wird erstmals die Erklärung zur KöSt und GewSt für die Jahre 2010 und 2011 beim Finanzamt eingereicht. Daraufhin wird durch das Finanzamt Aalen am 31.01.2012 der Freistellungsbescheid zur KöSt und GewSt ohne weiteres erteilt. Das Finanzamt stellt mit diesem Bescheid auch fest, dass die Körperschaft Freundeskreis Kongo e.V. nun unbefristet von der KöSt und GewSt befreit ist, weil der Verein ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken dient.

Vorstandssitzung am 29.01.2012

Der Kassenbericht 2011 wird zur Kenntnis gebracht; es wird beschlossen, die gesamten Spenden in die Rücklagen zu nehmen. Der Ablauf sowie der Arbeitseinsatz für das Benefizkonzert mit Joy of Gospel werden festgelegt. Die Tagesordnung für die Mitgliederversammlung am 19.03.2012 wird beschlossen. Die von Bischof Daniel im Oktober 2011 vorgeschlagenen Hilfsprojekte werden nochmals erläutert und beraten. Die Vorstandschaft entscheidet sich einstimmig für ein Schulbauprojekt. Die Aktionen 2012 sowie die dafür erforderlichen Termine werden festgelegt.

Freundeskreis Kongo geht online:

Unter www.freundeskeis-kongo.de ist der neue Internetauftritt des Vereins abrufbar. Webmaster Stephan Gutknecht hat viel Mühe investiert und tolle Arbeit geleistet. Unser Verein kann sich damit weltweit hervorragend präsentieren. Mit Campusspeicher konnte ein günstiger Provider gefunden werden.

Konzert mit Joy of Gospel am 11.03.2012

Auf Einladung unseres Vereins sang in der bis auf den letzten Platz gefüllten Pfarrkirche St. Peter und Paul der Aalener Chor „Joy of Gospel“. Unter Leitung von Tanja Gold und begleitet von Andreas Wagner am Klavier präsentierten die Sängerinnen und Sänger ihr abwechslungsreiches Programm und gaben zugunsten des Hilfsprojekts für den Kongo ihr Bestes. Stimmgewaltig und sensibel interpretierten die 25 Akteure sehr überzeugend die Gospels der aus Afrika verschleppten Sklaven Nordamerikas. Für sehr viel Begeisterung sorgten dabei die zahlreichen Solisten sowie der hervorragende Gesamtklang des Chores. Das Publikum ließ sich während des fast zweistündigen Programms von der Begeisterung die von diesen Liedern ausgeht anstecken und belohnte die Chormitglieder mit wahren Beifallsstürmen. Am Ende bedankten sich die Zuhörer auch mit vielen Spenden, so dass für den Schulbau im Kongo ein Erlös von 2.700 Euro verbucht werden konnte. Für die großzügige Unterstützung bedankt sich der Freundeskreis Kongo im Namen vieler Kinder im Kongo die künftig auf eine gute Bildung bauen können. Herzlichen Dank auch an unsere Kirchengemeinde und den Kirchengemeinderat für die Öffnung der Kirchentüren.

Erste Mitgliederversammlung am 19.03.2012:

22 anwesende Mitglieder erteilen der Vorstandschaft und dem Kassenprüfer für die Geschäftsjahre 2010 und 2011 einstimmig die Entlastung.

Spende der Kolpingsfamilie Oberkochen

Im Rahmen ihrer Generalversammlung am 16.03.2012 überreicht die Kolpingsfamilie Oberkochen die diesjährige Spende über 250 Euro an den Freundeskreis Kongo. Anton Balle überreicht im Beisein von Kolpingpräses Andreas Macho und vielen Kolpingschwestern und Kolpingbrüdern den Spendenscheck an Thomas Haas. Der Vorsitzenden des Freundeskreises Kongo bedankt sich bei der Kolpingfamilie und wird die Spende für den Schulbau im Kongo weiterleiten.

Flyer wird aufgelegt:

Mit einem Flyer macht der Verein erstmals für sich Werbung. Tanja und Heiner Kleinhans haben diesen super Flyer in Eigenregie erstellt und den Druck online in Auftrag gegeben. Die Kosten für die erste Auflage konnten durch die tolle Eigenleistung sehr günstig gehalten werden.

Aktion „Coffe-Stop“ am 08.07.2012

Gemeinsam hatten die Missions-Gruppe und der Freundeskreis Kongo die ganze Pfarrgemeinde eingeladen, um erneut für die wohlschmeckenden Produkte aus fairem Handel zu werben und gleichzeitig die Menschen in Afrika in den Blick zu nehmen. Besucher und Initiatoren können wiederum auf eine sehr erfolgreiche Aktion und eine Spendensummen von insgesamt 612 Euro zurückblicken. Die Missions-Gruppe mit Ihrer Vorsitzenden Johanna Maier hat aus ihrem Hilfs-Fonds 250 Euro zur Verfügung gestellt und damit einen großen finanziellen Beitrag für den Kongo geleistet. Auch die von Frau Barbara Adolf genähten Taschen und Schürzen haben diese Aktion und auch das Oktoberfest zusätzlich bereichert.

Oktoberfest in der Mühlenscheuer am 03.10.2012

Eine bis auf den letzten Platz besetzte Mühlenscheuer war für den Freundeskreis die Bestätigung, dass mit dem Tag der Deutschen Einheit ein optimaler Termin für das Oktoberfest ausgewählt wurde. Über den Besuch unseres Freundes Pfarrer Jean Lukombo haben sich alle Anwesenden besonders gefreut. Ein besonderer Dank gilt wieder der Stimmungskapelle „Ostabkrainer“, die alle Festbesucher mit viel Schwung und guter Laune zu unterhalten verstanden. Dank den Musikern und dem selbstlosen Einsatz unseres Teams hinter und vor der Theke war diese Benefizveranstaltung ein voller Erfolg und brachte für den Kongo einen Reinerlös von über 3.000 Euro. Das Vereinsteam ist stolz für jede Unterstützung und bedankt sich bei allen, die mit Ihrem Besuch und mit Ihren Spenden zu diesem tollen Erfolg beigetragen haben.

Spende durch die PAUL HARTMANN AG:

Anlässlich der bevorstehenden Kongo-Reise von Pfarrer Jean Lukombo wurde unsere Spenden-Anfrage bei Hartmann positiv beschieden. Die Reisegruppe um Pfarrer Jean konnte deshalb am 27.12.2012 Verbandsmaterial mit in den Kongo nehmen. Herzlichen Dank an die den Vorstand und die Mitarbeiter von Hartmann, dass Sie mit diesem Verbandsmaterial den Heilungsprozess vieler verletzter und kranker Menschen im Kongo unterstützen.

Besuch aus dem Kongo:

Pfarrer Philippe Dinzele besucht am 02.12. Oberkochen. Der Freundeskreis trifft sich mit ihm in gemütlicher Runde in der Kolpinghütte. Zur Linderung der größten Not in seiner Pfarrgemeinde wird ihm eine Spende überreicht.

Nikolausaktion am 05./06.12.2012

Insgesamt 10 Familien haben den Nikolaus mit Knecht Ruprecht in den eigenen vier Wänden empfangen, dabei konnten 23 Kinder beschenkt werden. Die Firma Rainer Kaufmann hatte den Nikolaus zu ihrer firmeneigenen Jahrsfeier eingeladen. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Andreas Macho, der diese Aktion in Person des Heiligen Nikolaus an zwei Abenden mit großem Engagement mitgetragen hat. Herzlichen Dank auch an alle Familien und Rainer Kaufmann, die mit ihrer „Nikolausgabe“ eine Spendensumme von insgesamt 470 Euro ermöglicht haben.

Spendenaktion der SPD

Am 11.12.2012 konnte der Ortsverband der SPD Oberkochen einen Betrag von 300 Euro übergeben. Der Reinerlös aus dem Stadtcafé im Schillerhaus vom 18.11.2012 wurde zu gleichen Teilen für den Kongo und für Kariobangi gespendet. Herzlichen Dank an die fleißigen Frauen und Männer der SPD sowie die vielen Besucherinnen und Besucher dieser tollen Aktion.

Die dritte Ausgabe unseres Rundbriefs „KOMPAKT“ erscheint Mitte Dezember 2012 und wird allen Mitgliedern, Spenderinnen und Spendern zugestellt.

Kongoreise von Pfarrer Jean Lukombo:

Pfarrer Jean tritt am 27.12.2012 von Stuttgart aus den Flug in den Kongo an. Zur Unterstützung der Armen bekommt Pfarrer Jean eine Spende ausgehändigt. Am 10.02.2013 kommt er gut erholt mit einem Brief von Bischof Daniel zurück. In diesem Brief schildert der Bischof das neue Schulbauprojekt und bittet um finanzielle Unterstützung.

Mitgliederentwicklung

Zum 31.12.2012 gehören dem Verein 50 Mitglieder an. Wir freuen uns sehr, dass sich im Jahr 2012 insgesamt 5 neue Mitglieder unserem Verein angeschlossen haben.

Dank an die Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul in Oberkochen:

Der Kath. Kirchengemeinde mit Herrn Pfarrer Andreas Macho und dem Kirchengemeinderat sagen wir zunächst für die Gastfreundschaft die uns hier im Edith-Stein-Haus heute und auch in der Vergangenheit schon oft gewährt wurde ein herzliches Vergelt's Gott. Wir bedanken uns auch bei allen Gemeindemitgliedern für die Unterstützung der Menschen im Kongo in jeglicher Hinsicht.

Dank an unsere Vereinsmitglieder und alle Freundinnen und Freunde des Kongo:

Ohne die großzügige Unterstützung unserer Aktionen würde unsere Arbeit für den Kongo ins Leere laufen. Den großen Erfolg im vergangenen Jahr 2012 verdanken wir Ihnen, liebe Mitglieder sowie allen Freundinnen und Freunden die Sie uns regelmäßig sei es mit Ihrer Teilnahmen an unseren Aktionen und Ihren großzügigen Spenden unterstützen. Ihnen allen sage ich im Namen der Menschen im Kongo unseren herzlichen Dank.

Ganz besonders bedanke ich mich natürlich bei allen unseren Vorstandsmitgliedern sowie bei allen aktiven Mitgliedern und allen Freundinnen und Freunden unseres Vereins. Durch euren selbstlosen und unermüdlichen Einsatz werden alle unsere Aktionen immer zu einem vollen Erfolg. Gerade unser letztes Oktoberfest verlangte unser ganzes Engagement in der Vorbereitung, in der Durchführung und beim Abbau. Der sehr gute Erfolg und die positive Resonanz der Besucherinnen und Besucher haben uns für die ganzen Mühen entschädigt.

Meinen Bericht möchte ich mit einer Bitte beenden: Bleiben Sie uns alle treu Verbunden, damit wir auch in Zukunft die Menschen im Kongo und speziell unser Schulprojekt finanziell und ideell unterstützen und fördern können.

Oberkochen, 11.03.2013

Thomas Haas

1. Vorsitzender